



54. Sylter Woche: Neueste Erkenntnisse über Implantate und Implantationstechniken

Von zäk-24106

Erstellt am 29 Mai 2012 - 12:24

Auf der 54. Fortbildungswoche der Zahnärztekammer Schleswig-Holstein in Westerland auf Sylt erhielten die mehr als 1200 Teilnehmer fundierte Informationen von Kennern der Materie: 19 Referenten aus Deutschland, der Schweiz, den USA und Australien unterwiesen Zahnärzte und Praxisteams unter dem Tagungsmotto „Implantate – in aller Munde?“ u. a. über neue Implantationstechniken, Weichgewebsmanagement, Knochen aufbau und –ersatzmaterialien und Periimplantitisbehandlung.

„Eine wichtige Erkenntnis wurde uns wohl allen bewusst: Das beste Implantat ist immer noch das, welches wir vermeiden können“, resümierte Kammervizepräsident Dr. Michael Brandt in seiner Schlussansprache als Tagungsleiter. „3D-Planung ist noch nicht obligat, Allgemeinerkrankungen sind kaum ein Hinderungsgrund, die Verbindung Implantat zu Abutment ist nicht so starr wie gedacht und die Zukunft gehört dem Tissue Engineering. Das sind nur einige Schlagworte aus der vergangenen Woche“, so Brandt.

Zuvor hatte Professor Dr. Dr. Patrick Warnke (Brisbane - Australien) einen abschließenden Ausblick in die Zukunft der Implantologie gewagt. Implantate haben eine hohe Erfolgsquote. Was kann man noch verbessern?

Als besondere Herausforderung kennzeichnete er den Mangel an Knochen vor oder nach der Implantation. „Der Erfolg gegenwärtiger Verfahren zur Knochenregeneration ist leider nicht eindeutig vorhersehbar“, unterstrich Warnke. Derzeit würden verschiedene Wege verfolgt, dem entgegen zu wirken – technische Verfahren ebenso wie biologische.

Präferenz der Forscher „Down Under“: individuell formbare Implantate mit integriertem biologischen Gewebe. Mittels „Cell-Homing“ soll das aktive Anlagern von Zellen an bestimmten Stellen für einen späteren Übertritt in das Gewebe bewirkt werden. Fazit des Referenten: „Osseointegration ist fraglos das derzeitige Mittel der Wahl, wird es aber nicht auf Dauer bleiben.“

Die Tagung endete mit dem Ausblick des Tagungsleiters auf 2013. Vom 13. bis 17. Mai lautet dann das Thema der Sylter Woche: „Behandlungskonzepte bei Parodontitis und Periimplantitis“. Und einen Rat hatte Dr. Brandt auch noch: rechtzeitig buchen!“ Online ist das ab dem 1. Januar 2013 möglich.

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 07:26): <http://www.medkom24.eu/node/16330>